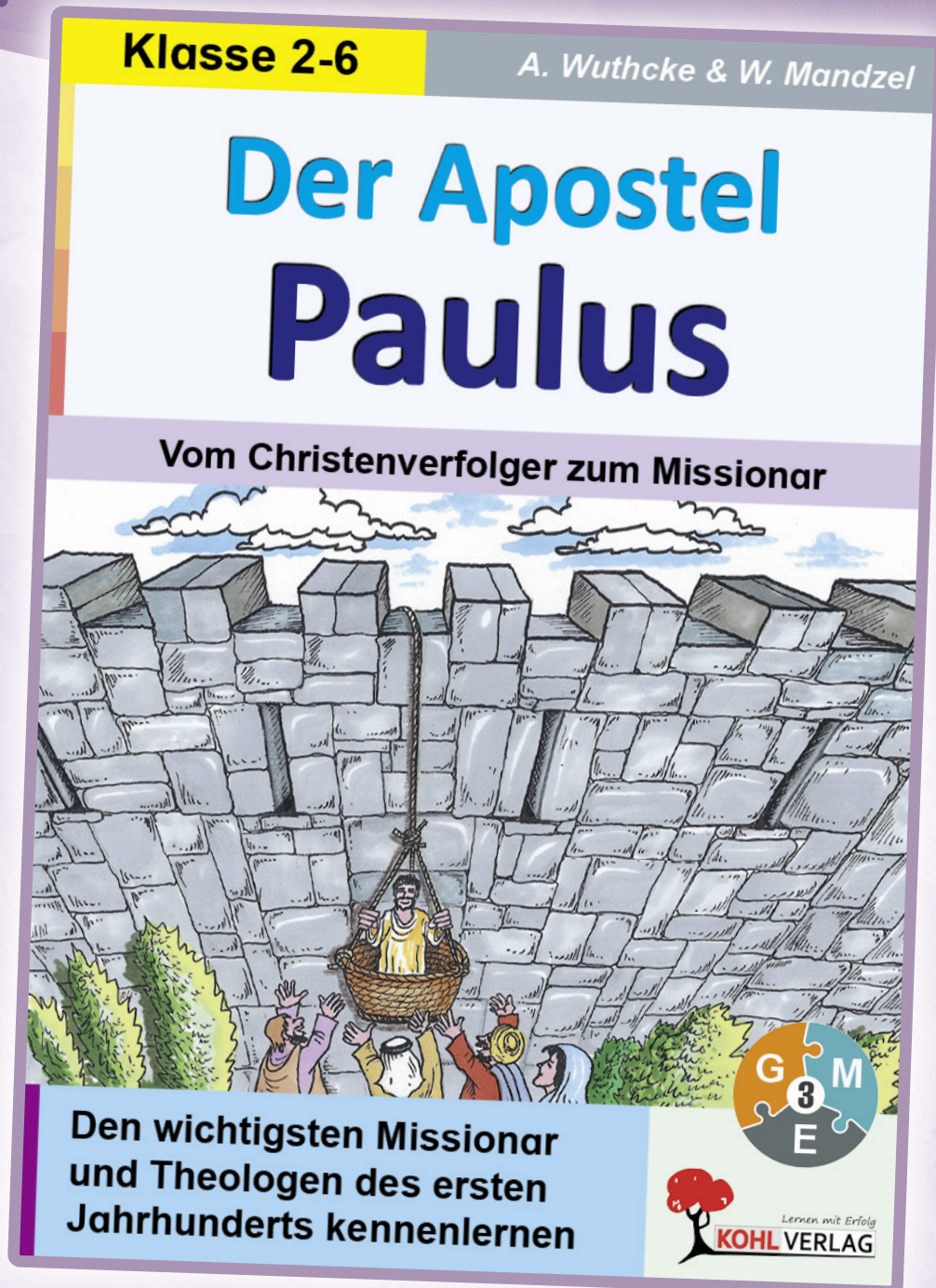


Nomen, Verben, Zeitformen

aus / zu:



**Kohls
Kostprobe**
.. als PDF-Download

KOHL VERLAG
Lernen mit Erfolg

So ein Durcheinander!



Aufgabe: a) Sortiere die Buchstaben in die richtige Reihenfolge.
Wie heißen die Wörter?

b) Alle Begriffe haben mit einer Person zu tun.
Ihren Namen findest du unter Nr. 10.

1. FISCHF	SCHIFF
2. TELZ	
3. EISER	
4. NISGÄNGFE	
5. RUMKEH	
6. EIREBF	
7. EILEND	
8. SUSJE	
9. NEBAULG	
10. SULPAU	

Die gesuchte Person heißt:



Stephanus und Saulus

- Erzähler:** Stephanus gehörte zu den ersten Christen. Er war Diakon in Jerusalem und kümmerte sich um arme Menschen, die Hilfe brauchten. Außerdem erzählte er von Gottes Liebe und von Jesus Christus, dem Auferstandenen.
- Stephanus:** Jesus Christus ist Gottes Sohn. Er war tot. Doch Gott hat ihn auferweckt. Alle, die an ihn glauben, werden ewiges Leben bekommen.
- Avram:** Du lügst! Hör auf damit!
- Stephanus:** Jesus Christus ist auferstanden. Das ist die Wahrheit!
- Saulus:** Das ist Gotteslästerung! Dieser Jesus ist am Kreuz gestorben. Das ist der Beweis, dass er gar nicht Gottes Sohn sein kann. Gottes Sohn – gekreuzigt – das ist undenkbar!
- Stephanus:** Jesus Christus, der Sohn Gottes, der ohne Schuld war, hat die Strafe für unsere Schuld auf sich genommen. Auch ihr habt das Gesetz Gottes nicht gehalten, das schafft kein Mensch. Zur Vergebung unserer Schuld ist Jesus am Kreuz gestorben, er hat die Strafe auf sich genommen, damit wir leben können. Jesus Christus lebt, er ist der Retter der Welt, der Messias.
- Saulus:** Halt den Mund, du Lügner! Wenn der Messias kommt, werden wir das wissen! Der Messias wird in Herrlichkeit erscheinen und sein Reich aufrichten.
- Stephanus:** Jesus ist der Messias, er lebt! Ihr seht es doch selbst – immer mehr Menschen glauben an den Auferstandenen und lassen sich taufen.
- Jehu:** Halt den Mund, du Aufrührer. Sonst bringen wir dich vor den Hohen Rat!
- Stephanus:** Wie kann ich aufhören, von der Wahrheit zu reden?
- Avram:** Das werden wir ja sehen! Los, packt ihn!
- Stephanus:** Ihr könnt mir meine Worte nicht verbieten. Ich rede von Gott, und Gott ist stärker als ihr Menschen.
- Erzähler:** Sie brachten Stephanus vor den Hohen Rat und erzählten Lügen über ihn.
- Micha:** Der Kerl ist ein Gotteslästerer. Er behauptet, dieser Jesus sei nicht tot. Er sagt, dieser Jesus wird kommen und unsere heilige Stätte zerstören und alle Gebote ändern, die Mose von Gott bekommen hat.
- Avram:** Ja! Dieser Stephanus erzählt ständig Dinge, die gegen das Gesetz verstoßen. Er macht die Menschen ganz irre damit.
- Hohepriester:** Was sagst du dazu, Stephanus? Ist das so?
- Erzähler:** Stephanus hielt eine lange Rede vor dem Hohen Rat. Alle merkten, wie gut er sich in der Heiligen Schrift, mit der Geschichte Israel und den Geboten Gottes auskannte, denn auch Stephanus war ein Jude. Zunächst hörten die Mitglieder des Hohen Rates ihm zu und wunderten sich. Stephanus strahlte etwas aus, das sie nicht fassen konnten. Es kam ihnen vor, als würde ein Engel vor ihnen stehen. Doch dann wurden sie wütend, vor Wut knirschten sie mit den Zähnen.

Ergänzende Arbeitshefte



Passende Arbeitsblätter für Ihren Unterricht

Der Kohl-Verlag bietet praxiserprobtes Unterrichtsmaterial für alle Schulformen – direkt einsetzbar und differenziert aufbereitet. Ob als Print oder digital: Die Materialien fördern individuelles Lernen und sparen wertvolle Vorbereitungszeit. Profitieren Sie von attraktiven Rabatten, kostenlosen Proben und einem zuverlässigen Service – ideal für Lehrer:innen, Referendar:innen und Pädagog:innen.

- ➔ sofort einsatzbereit
- ➔ mit Lösungen
- ➔ differenziert
- ➔ als Print und PDF verfügbar
- ➔ auch zum häuslichen Üben geeignet



weitere Produkte in
unserem Shop

- Avram:** Was geschieht hier? Bringt diesen Mann zum Schweigen!
- Erzähler:** Doch Stephanus schaute zum Himmel und sagte:
- Stephanus:** Jesus lebt! Ich sehe es ganz deutlich! Ich sehe den Himmel offen! Und Jesus, der Sohn Gottes, steht an der rechten Seite Gottes!
- Erzähler:** Da entstand ein großer Tumult unter den Zuhörern. Sie hielten sich die Ohren zu und schrien laut durcheinander. Dann rannten sie auf Stephanus zu und stießen ihn unter Geschrei zur Stadt hinaus. Auch Saulus war unter den wütenden Männern.
- Saulus:** Dieser Kerl ist ein Gotteslästerer. Er verdient den Tod!
- Erzähler:** Auch die anderen schrien auf Stephanus ein. Sie schubsten und stießen ihn, sie umringten ihn und fingen an, Steine aufzuheben. Sie bewarfen Stephanus mit Steinen. Großen Steinen. Schweren Steinen. Immer mehr Steine prasselten auf Stephanus ein. Stephanus fiel auf die Knie und schrie:
- Stephanus:** Herr Jesus, du bist da! Lass mich zu dir kommen. Nimm meinen Geist auf. Und verzeih diesen Menschen!
- Saulus:** Jetzt ist er tot! Das ist gut so. Er war ein Gotteslästerer, es war richtig, dass wir ihn zum Schweigen gebracht haben. Und mit den anderen Christen räumen wir auch noch auf. Damit tun wir, was das Gesetz erfordert. Wir werden den Menschen zeigen, dass diese Unruhestifter Lügner sind. Wir müssen Gottes Willen und seine Gebote durchsetzen. Wir müssen diese neue Christengemeinde zerstören!
- Erzähler:** Viele Christen flohen und zerstreuten sich übers Land. Die Apostel blieben in Jerusalem.
- Saulus und seine Leute gingen von Haus zu Haus und schleppten Männer und Frauen, die an Jesus Christus glaubten, ins Gefängnis.



Aufgabe: a) Lest den Text mit verteilten Rollen. (🕒)

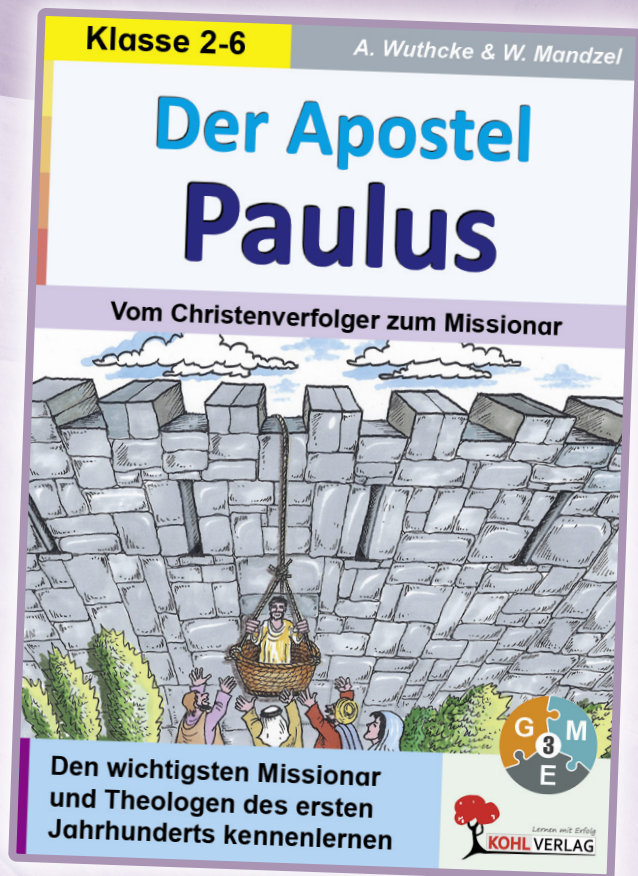
b) Fasse auf deiner Textkarte mit eigenen Worten zusammen:



1. Wer war Stephanus?
2. Warum war Saulus wütend auf Stephanus?
3. Was tun Saulus und seine Freunde, um Stephanus zum Schweigen zu bringen?
4. Was geschieht mit den anderen Christen in Jerusalem?



Dieses Produkt ist ein Auszug aus dem Arbeitsheft: Der Apostel Paulus



ab 14,49 €

Dieses Material bietet Ihnen vielfältige differenzierte Möglichkeiten, mit den Lernenden wichtige Stationen aus dem Leben des Paulus zu erkunden. Die Text/Bildkarten erleichtern den Schülerinnen und Schülern den Überblick über das Leben des Paulus. Außerdem können damit alle Lerninhalte jederzeit spielerisch vertieft werden. Einige Spielanleitungen dazu finden Sie im Anhang. Beim Lesen der Texte mit verteilten Rollen identifizieren die Lernenden sich mit Paulus und begreifen seine ursprünglichen Intentionen und die Veränderungen, die er durch die persönliche Begegnung mit dem Auferstandenen Jesus Christus erlebt.

Produkt im Shop ansehen



Bildquellen von AdobeStock.com:

© Hanna (Hintergrund), © LDarin (Pfeile), © fotografikateria (roter Pinselstrich), © fendy (Computer-Icon);
S. 2+5: © ronnarid; S. 2: © Matthias Enter

Illustrationen von Waldemar Mandzel



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG